



GEMEINDE
HÜRTGENWALD

Der Bürgermeister

Mitteilungsvorlage

Nr.: 124/2016

Gremium: Gemeinderat

Termin: 29.09.2016

öffentlich

TOP- Nr.:

Abteilung: II
Sachbearbeiter: Herr Grießhaber

Aktenzeichen:
Datum: 14.09.2016

Reitverbot auf dem "Ardbinna"-Wanderweg

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen ? **Nein** €

Produkt: **91321**

Sachverhalt:

In verschiedenen Gremien wurden in der Vergangenheit Anfragen aus der Politik über den Zustand einzelner Abschnitte des „Ardbinna“-Wanderweges gestellt. Durch den erhöhten Reitbetrieb werden diese stark beansprucht und somit für Wanderer schwer passierbar. In Konsequenz wurden im Jahr 2015 durch den Landesbetrieb Wald und Holz Reitverbotsschilder aufgehängt.

Am 25.08.2016 hat ein Gespräch der Verwaltung mit Mitarbeitern des Landesbetriebs Wald und Holz und Vertretern/innen des Reiterhofes Dahmen, Großhau, als Nutzer stattgefunden. Es wurde ausführlich über die aktuelle Situation sowie des Zustand des Wanderweges diskutiert. Von allen Seiten gewünscht ist weiterhin eine gemeinsame Nutzung von Wanderern und Reitern mit gegenseitiger Rücksichtnahme.

Der Landesbetrieb sicherte zu, besonders betroffene Bereiche des Wanderweges im Frühjahr 2017 nach der dort geplanten Durchforstungsmaßnahme auszubessern, bzw. möglichst kurze parallele Wege für Wanderer und Reiter anzulegen. Die Finanzierung erfolgt durch den Landesbetrieb als Eigentümer.

Mit Mail vom 2. September 2016 teilte Herr Forstdirektor Jansen mit, dass die Reitverbotsschilder wieder abmontiert wurden und man die gewünschte Doppelnutzung im Auge behalten wird.

Gefertigt:

Mitzeichnung

(Sachbearbeiter) (Abteilungsleiter) (Abteilungsleiter beteil. Abt.) (Fachbereichsleiter) (Bürgermeister)